

MAIKE PRESTIN
**WISSENSTRANSFER IN STUDENTISCHEN
SEMINARARBEITEN**

**Rekonstruktion der Ansatzpunkte für Wissensentfaltung
anhand empirischer Analysen von Einleitungen**

Studien Deutsch, Band 42

2011, 231 Seiten, kt.,
27,— EUR

ISBN: 978-3-86205-244-8

Die Frage danach, wie der Wissenstransfer in den studentischen Seminararbeiten vollzogen wird, beinhaltet die Rekonstruktion des vorhandenen und vermittelten Wissens in studentischen Seminararbeiten. Um diese Rekonstruktion effizient und vor allem auch vergleichend durchführen zu können, bietet es sich an, einen bestimmten Textteil der Textart studentische Seminararbeit zu untersuchen: die *Einleitungen studentischer Seminararbeiten*. Dieser Textteil hat einen spezifischen Zweck: die Verortung neuen Wissens im Bekannten. Die (kommunikativen) Anforderungen an eine Einleitung sind besonders hoch, da diese Verortung auf möglichst wenig Raum stattfinden soll. Es bietet sich daher an, die Fragen nach dem Vollzug des Wissenstransfers in diesem besonderen Textteil zu untersuchen.

INHALT

- 1 Gegenstand und Ziele der Arbeit
- 2 Zur Verortung der Textart *studentische Seminararbeit* in der Institution Universität
- 3 Korpus *Effektiv studieren*
- 4 Exemplarische Analysen I: „Die erste Äußerung“ – Einstiege in studentische Seminararbeiten
- 5 Exemplarische Analysen II: Funktionalpragmatisch orientierte Analysen des Teiltextes Einleitung
- 6 Ergebnisse im Licht der textuellen Wissensanknüpfung und der institutionellen Übung
- 7 Literaturverzeichnis

